

mogen volgende betrekkingen opgericht of gesubsidieerd worden overeenkomstig het aantal leerlingen opgenomen in de eerste kolom :

Aantal leerlingen	Betrekkingen
minder dan 60	1 opvoeder-huismeester
60	+ 1 studiemeester-opvoeder
120	+ 1 studiemeester-opvoeder
180	+ 1 klerk-typist
300	+ 1 studiemeester-opvoeder
360	+ 1 directiesecretaris of 1 studiemeester-opvoeder
480	+ 1 studiemeester-opvoeder of 1 secretaris-bibliothecaris
550	+ 1 onderdirecteur of 1 provisor
600	+ 1 studiemeester-opvoeder

per aanvullende schijf van 120 leerlingen een betrekking studiemeester-opvoeder.

§ 2. Für die Planstelle eines Kommis-Daktylographen kann die Sekundarschule oder die Hochschule, der eine Primarschulabteilung angegliedert ist oder in deren Niederlassung sich eine Primarabteilung befindet und die die erforderliche Schüleranzahl zur Schaffung einer Stelle eines Kommis-Daktylographen nicht erreicht, die Schüleranzahl der Vor- und/oder Primarschule mit dem Koeffizienten 0,5 multiplizieren, um die erforderliche Schüleranzahl zu erreichen.

Desgleichen können die Sekundarschulen oder die Hochschulen, die sich in der gleichen Niederlassung befinden, die jeweiligen Schülerzahlen zusammenzählen, um die zur Schaffung einer Stelle eines Kommis-Daktylographen erforderliche Schülerzahl zu erreichen.

§ 3. Die Planstelle eines Unterdirektors oder eines Provisors wird beibehalten, insofern die Schülerzahl nicht 500 unterschreitet. Wird dieses Minimum zwei Jahre hintereinander nicht erreicht, so wird diese Planstelle gestrichen.

§ 4. Die Exekutive kann von der Anzahl errechneter Planstellen abweichen, um im Falle einer Schließung, Übernahme oder Fusion spezifischen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Art. 2. Der Königliche Erlaß Nr. 78 vom 21. Juli 1982 zur Festlegung der Vorschriften und der Bedingungen für die Berechnung der Anzahl Planstellen in bestimmten Ämtern des Erziehungshilfs- und Verwaltungspersonals, besonders im Hochschulwesen kurzer Studiendauer, wird aufgehoben.

Art. 3. Das vorliegende Dekret tritt am 30. August 1993 in Kraft.

Wir fertigen das vorliegende Dekret aus und ordnen an, daß es durch das *Belgischen Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Eupen, den 22. Juni 1993.

De Voorzitter van de Executieve van de Duitstalige Gemeenschap,

J. MARAITE

De Gemeenschapsminister van Onderwijs en Vorming, Cultuur, Jeugd en Wetenschappelijk Onderzoek,

B. GENTGES

De Gemeenschapsminister van Media, Volwassenenvorming,  
Gehandicaptenbeleid, Sociale Hulp en Beroepsomscholing,

K.-H. LAMBERTZ

D. 93 — 2115

30. JUNI 1993. — Erlaß der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft zur Abänderung von Kapitel X des Königlichen Erlasses vom 15. Januar 1974 zur Anwendung von Artikel 160 des Königlichen Erlasses vom 22. März 1969 zur Festlegung des Statuts der Mitglieder des Direktions- und Lehrpersonals, des Erziehungshilfspersonals, des Paramedizinischen Personals der Staatlichen Einrichtungen für Vor-, Primar-, Sonder-, Mittel-, technischen, Kunst- und Normalschulunterricht und der von diesen Einrichtungen abhängenden Internate sowie der Personalmitglieder des mit der Aufsicht über diese Einrichtungen beauftragten Inspektionsdienstes

Die Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Aufgrund des Gesetzes vom 22. Juni 1964 über das Statut der Personalmitglieder des staatlichen Unterrichtswesens, insbesondere des Artikels 1, abgeändert durch die Gesetze vom 27. Juli 1971, 11. Juli 1973 und 19. Dezember 1974 und durch den Königlichen Erlaß Nr. 456 vom 10. September 1988;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 22. März 1969 zur Festlegung des Statuts der Mitglieder des Direktions- und Lehrpersonals, des Erziehungshilfspersonals, des paramedizinischen Personals der staatlichen Einrichtungen für Vor-, Primar-, Sonder-, Mittel-, technischen, Kunst- und Normalschulunterricht und der von diesen mit der Aufsicht über diese Einrichtungen beauftragten Inspektionsdienstes, insbesondere des Artikels 160, Absatz 3, j), eingefügt durch den Königlichen Erlaß vom 16. Februar 1983;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 15. Januar 1974 zur Anwendung von Artikel 160 des Königlichen Erlasses vom 22. März 1969 zur Festlegung des Statuts der Mitglieder des Direktions- und Lehrpersonals, des Erziehungshilfspersonals, des paramedizinischen Personals der staatlichen Einrichtungen für Vor-, Primar-, Sonder-, Mittel-, technischen, Kunst- und Normalschulunterricht und der von diesen Einrichtungen abhängenden Internate sowie der Personalmitglieder des mit der Aufsicht über diese Einrichtungen beauftragten Inspektionsdienstes, insbesondere des Kapitels X, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 27. März 1985 und 20. Dezember 1988;

Aufgrund des Protokolls Nr. S 2/93 vom 15. Februar 1993, das die Ergebnisse der im Ausschuss des Sektors XIX für die Deutschsprachige Gemeinschaft geführten Verhandlungen enthält;

Aufgrund des Gutachtens des Staatsrates;

Auf Vorschlag des Gemeinschaftsministers für Unterricht und Ausbildung, Kultur, Jugend und wissenschaftliche Forschung;

Beschließt :

**Artikel 1.** Kapitel X des Königlichen Erlasses vom 16. Januar 1974 zur Anwendung von Artikel 160 des Königlichen Erlasses vom 22. März 1969 zur Festlegung des Statuts der Mitglieder des Direktions- und Lehrpersonals, des Erziehungspersonals, des paramedizinischen Personals der staatlichen Einrichtungen für Vor-, Primar-, Sonder-, Mittel-, technischen, Kunst- und Normalschulunterricht und der von diesen Einrichtungen abhängenden Internate sowie der Personalmitglieder des mit der Aufsicht über diese Einrichtungen beauftragten Inspektionsdienstes, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 27. März 1985 und vom 20. Dezember 1988, wird durch folgende Bestimmungen ersetzt :

« Kapitel X : Beurlaubung für Sonderaufgaben »

**Artikel 33.** Die in Artikel 1 erwähnten Personalmitglieder werden auf bestimmte oder unbestimmte Zeit beurlaubt, damit sie ordnungsgemäß und dauerhaft Sonderaufträge wahrnehmen können, mit denen sie im Interesse des Unterrichtswesens der Deutschsprachigen Gemeinschaft vom Unterrichtsminister betraut werden.

Die definitiv ernannten Personalmitglieder können Sonderurlaube für halbe Dienstleistungen erhalten.

**Artikel 34.** Die Anzahl Sonderurlaube, die einem Personalmitglied gewährt werden können, ist unbegrenzt.

**Artikel 35.** Sonderurlaube werden als Dienstzeit betrachtet und dementsprechend besoldet.

Die Dauer der Sonderurlaube wird jedoch nicht für die in Artikel 42 des vorgenannten Königlichen Erlasses vom 22. März 1969 festgelegte Dauer des Praktikums in Betracht gezogen. »

**Art. 2.** Die Artikel 36 und 37 desselben Erlasses werden aufgehoben.

**Art. 3.** Der vorliegende Erlaß tritt am 1. September 1992 in Kraft.

**Art. 4.** Der Gemeinschaftsminister für Unterricht und Ausbildung, Kultur, Jugend und wissenschaftliche Forschung ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Eupen, den 30. Juni 1993. .

Für die Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft :

Der Vorsitzende, Gemeinschaftsminister für Finanzen, Gesundheit  
und Familie, Sport und Tourismus,

J. MARAITE

Der Gemeinschaftsminister für Unterricht und Ausbildung, Kultur,  
Jugend und wissenschaftliche Forschung,

B. GENTGES

#### TRADUCTION

F. 93 — 2115

**30 JUIN 1993. — Arrêté de l'Exécutif de la Communauté germanophone modifiant le chapitre X de l'arrêté royal du 15 janvier 1974 pris en application de l'article 160 de l'arrêté royal du 22 mars 1969 fixant le statut des membres du personnel directeur et enseignant, du personnel auxiliaire d'éducation, du personnel paramédical des établissements d'enseignement gardien, primaire, spécial, moyen, technique, artistique et normal de l'Etat, des internats dépendant de ces établissements et des membres du personnel du service d'inspection chargé de la surveillance de ces établissements**

L'Exécutif de la Communauté germanophone,

Vu la loi du 22 juin 1964 relative au statut des membres du personnel de l'enseignement de l'Etat, en particulier l'article 1<sup>er</sup>, modifié par les lois du 27 juillet 1971, du 11 juillet 1973 et du 19 décembre 1974 et par l'arrêté royal n° 458 du 10 septembre 1986;

Vu l'arrêté royal du 22 mars 1969 fixant le statut des membres du personnel directeur et enseignant, du personnel auxiliaire d'éducation, du personnel paramédical des établissements d'enseignement gardien, primaire, spécial, moyen, technique, artistique et normal de l'Etat, des internats dépendant de ces établissements et des membres du personnel du service d'inspection chargé de la surveillance de ces établissements, en particulier l'article 160, alinéa 3, j, introduit par l'arrêté royal du 16 février 1983;

Vu l'arrêté royal du 15 janvier 1974 pris en application de l'article 160 de l'arrêté royal du 22 mars 1969 fixant le statut des membres du personnel directeur et enseignant, du personnel auxiliaire d'éducation, du personnel paramédical des établissements d'enseignement gardien, primaire, spécial, moyen, technique, artistique et normal de l'Etat, des internats dépendant de ces établissements et des membres du personnel du service d'inspection chargé de la surveillance de ces établissements, en particulier le chapitre X, modifié par les arrêtés royaux du 27 mars 1985 et du 20 décembre 1988;

Vu le protocole n° S 2/93 du 15 février 1993 contenant le résultat des négociations syndicales menées au sein du Comité de Secteur XIX pour la Communauté germanophone;

Vu l'avis du Conseil d'Etat;

Sur proposition du Ministre de l'Enseignement et de la Formation, de la Culture, de la Jeunesse et de la Recherche scientifique,

Arrête :

**Article 1<sup>er</sup>.** Le chapitre X de l'arrêté royal du 15 janvier 1974 pris en application de l'article 160 de l'arrêté royal du 22 mars 1969 fixant le statut des membres du personnel directeur et enseignant, du personnel auxiliaire d'éducation, du personnel paramédical des établissements d'enseignement gardien, primaire, spécial, moyen,

technique, artistique et normal de l'Etat, des internats dépendant de ces établissements et des membres du personnel chargé de la surveillance de ces établissements modifié par les arrêtés royaux du 27 mars 1985 et du 20 décembre 1988, est remplacé par les dispositions qui suivent :

« Chapitre X : Congé pour mission :

Article 33. Les membres du personnel visés à l'article 1<sup>er</sup> sont mis en congé pour mission, pour une période déterminée ou indéterminée, aux fins d'accomplir d'une manière régulière et continue, une mission leur confiée par le Ministre de l'Enseignement dans l'intérêt de l'enseignement de la Communauté germanophone.

Les membres du personnel nommés à titre définitif peuvent obtenir un congé pour mission pour une demi-prestation.

Article 34. Le nombre de congés pour mission que peut obtenir un membre du personnel est illimité.

Article 35. Les congés pour mission sont rémunérés et assimilés à des périodes d'activité de service.

Toutefois, la durée des congés pour mission n'intervient pas pour former la durée du stage fixée à l'article 42 de l'arrêté royal du 22 mars 1969 précité. »

Art. 2. Les articles 36 et 37 du même arrêté sont abrogés.

Art. 3. Le présent arrêté entre en vigueur le 1<sup>er</sup> septembre 1992.

Art. 4. Le Ministre de l'Enseignement et de la Formation, de la Culture, de la Jeunesse et de la Recherche scientifique est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Eupen, le 30 juin 1993.

Par l'Exécutif de la Communauté germanophone :

Le Président, Ministre communautaire des Finances,  
de la Santé et de la Famille, du Sport et du Tourisme,

J. MARAITE

Le Ministre communautaire de l'Enseignement et de la Formation,  
de la Culture, de la Jeunesse et de la Recherche scientifique,

B. GENTGES

#### VERTALING

N. 93 — 2115

30 JUNI 1993. — Besluit van de Executieve van de Duitstalige Gemeenschap tot wijziging van hoofdstuk X van het koninklijk besluit van 15 januari 1974 genomen bij toepassing van artikel 160 van het koninklijk besluit van 22 maart 1969 tot vaststelling van het statuut van het bestuurs- en onderwijzend personeel, van het opvoedend hulppersoneel, van het paramedisch personeel der inrichtingen voor kleuter-, lager, buitengewoon, middelbaar, technisch, kunst- en normaalonderwijs van de Staat alsmede der internaten die van deze inrichtingen afhangen en van de leden van de inspectiedienst die belast is met het toezicht op deze inrichtingen

De Executieve van de Duitstalige Gemeenschap,

Gelet op de wet van 22 juni 1964 betreffende het statuut van de personeelsleden van het rijksonderwijs, inzonderheid op artikel 1 gewijzigd bij de wetten van 27 juli 1971, 11 juli 1973 en 19 december 1974 en bij het koninklijk besluit en nr. 456 van 10 september 1986;

Gelet op het koninklijk besluit van 22 maart 1969 tot vaststelling van het statuut van de leden van het bestuurs- en onderwijzend personeel, van het opvoedend hulppersoneel, van het paramedisch personeel der inrichtingen voor kleuter-, lager, buitengewoon, middelbaar, technisch, kunst- en normaalonderwijs van de Staat alsmede der internaten die van deze inrichtingen afhangen en van de leden van de inspectiedienst die belast is met het toezicht op deze inrichtingen, inzonderheid op artikel 160, derde lid, j), ingevoegd bij het koninklijk besluit van 16 februari 1983;

Gelet op het koninklijk besluit van 15 januari 1974 genomen bij toepassing van artikel 160 van het koninklijk besluit van 22 maart 1969 tot vaststelling van het statuut van de leden van het bestuurs- en onderwijzend personeel, van het opvoedend hulppersoneel, van het paramedisch personeel der inrichtingen voor kleuter-, lager, buitengewoon, middelbaar, technisch, kunst- en normaalonderwijs van de Staat alsmede der internaten die van deze inrichtingen afhangen en van de leden van de inspectiedienst die belast is met het toezicht op deze inrichtingen, inzonderheid op hoofdstuk X, gewijzigd bij de koninklijke besluiten van 27 maart 1985 en 20 december 1988;

Gelet op het proces-verbaal nr. S 2/93 van 15 februari 1993 dat de resultaten van de onderhandelingen in de Commissie van sector XIX bevat;

Gelet op het advies van de Raad van State;

Op de voordracht van de Gemeenschapsminister van Onderwijs en Vorming, Cultuur, Jeugd en Wetenschappelijk Onderzoek,

Besluit :

Artikel 1. Hoofdstuk 10 van het koninklijk besluit van 15 januari 1974 genomen bij toepassing van artikel 160 van het koninklijk besluit van 22 maart 1969 tot vaststelling van het statuut van de leden van het bestuurs- en onderwijzend personeel, van het opvoedend hulppersoneel, van het paramedisch personeel der inrichtingen voor kleuter-, lager, buitengewoon, middelbaar, technisch, kunst- en normaalonderwijs van de Staat alsmede der internaten die van deze inrichtingen afhangen en van de leden van de inspectiedienst die belast is met het toezicht op deze inrichtingen, gewijzigd bij de koninklijke besluiten van 27 maart 1985 en 20 december 1988 wordt vervangen door volgende bepalingen :

« Hoofdstuk X : Verlof wegens opdracht :

Artikel 33. De personeelsleden vermeld in artikel 1 krijgen verlof wegens opdracht voor bepaalde of onbepaalde tijd om regelmatig en duurzaam een opdracht te kunnen vervullen die hen door de onderwijsminister in het belang van het onderwijs van de Duitstalige Gemeenschap wordt toegewezen.

De in vast verband benoemde personeelsleden kunnen verlof wegens opdracht voor halve prestaties krijgen.

Artikel 34. Het aantal verlofperiodes wegens opdracht dat een personeelslid kan ontvangen is onbepaald.

Artikel 35. De verlofperiodes wegens opdracht worden bezoldigd en zijn gelijkgesteld met dienstperiodes. De duur van de verlofperiodes wegens opdracht komt echter niet in aanmerking voor de berekening van de duur van de stage bedoeld in artikel 42 van voormeld koninklijk besluit van 22 maart 1969.

**Art. 2.** De artikelen 36 en 37 van hetzelfde besluit worden opgeheven.

**Art. 3.** Dit besluit treedt in werking op 1 september 1992.

**Art. 4.** De Gemeenschapsminister van Onderwijs en Vorming, Cultuur, Jeugd en Wetenschappelijk Onderzoek is belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen, 30 juni 1993.

Voor de Executieve van de Duitstalige Gemeenschap :

De Voorzitter, Gemeenschapsminister voor Financiën, Gezondheid  
en Gezin, Sport en Toerisme,

J. MARAITE

De Gemeenschapsminister van Onderwijs en Vorming, Cultuur, Jeugd  
en Wetenschappelijk Onderzoek,

B. GENTGES

D. 93 — 2116

**30. JULI 1993. — Erlaß der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft zur Schließung der ordentlichen Sitzungsperiode 1992-1993 des Rates der Deutschsprachigen Gemeinschaft**

Wir, Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Aufgrund des Gesetzes vom 31. Dezember 1983 über institutionelle Reformen für die Deutschsprachige Gemeinschaft, insbesondere des Artikels 44;

Auf Vorschlag des Vorsitzenden der Exekutive zuständig für die Koordinierung der Politik der Exekutive und aufgrund der Beratung der Exekutive vom 20. Juli 1993,

Beschließen :

**Artikel 1.** Die ordentliche Sitzungsperiode 1992-1993 des Rates der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist geschlossen.

**Art. 2.** Vorliegender Erlaß tritt am 20. September 1993 in Kraft.

**Art. 3.** Der Vorsitzende der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Eupen, den 30. Juli 1993.

Für die Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft :

Der Vorsitzende der Exekutive der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

J. MARAITE

#### TRADUCTION

F. 93 — 2116

**30 JUILLET 1993. — Arrêté de l'Exécutif de la Communauté germanophone portant clôture de la session ordinaire 1992-1993 du Conseil de la Communauté germanophone**

Nous, Exécutif de la Communauté germanophone,

Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, notamment l'article 44;

Sur proposition du Président de l'Exécutif, compétent pour la coordination de la politique de l'Exécutif et vu la délibération de l'Exécutif du 20 juillet 1993,

Arrêtons :

**Article 1<sup>er</sup>.** La session ordinaire 1992-1993 du Conseil de la Communauté germanophone est close.

**Art. 2.** Le présent arrêté entre en vigueur le 20 septembre 1993.

**Art. 3.** Le Président de l'Exécutif de la Communauté germanophone est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Eupen, le 30 juillet 1993.

Pour l'Exécutif de la Communauté germanophone :

Le Ministre-Président de l'Exécutif de la Communauté germanophone,

J. MARAITE